Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **73 (1955)**

Heft 203

PDF erstellt am: **23.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 203 Bern, Mittwoch 31. August 1955 — 73. Jahrgang — 73me année — Berne, mercredi 31 août 1955 **No 203**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique": 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. - Faillites et concordats. - Fallimenti e concordati.
Handelsregister. — Registre du commerce. - Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 157404–157415.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Die Wirtschaftslage im In- und Ausland (Pressemitteilung vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit).
Ausland-Postüberweisungsdienst. - Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Bern *Konkursamt Biel* (1640)

II. Bekanntmachung

Gemeinschuldner: Friedli Gebr., Kollektivgesellschaft, Baugeschäft, mit Sitz in Biel, Erlacherweg 23.
Datum der Konkurseröffnung: 26. Juli 1955.
Ordentliches Verfahren.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 29. August 1955, 14.15 Uhr, im Galeriesaal Nr. 15, im «Volkshaus», in Biel.
Eingabefrist für Forderungen: bis 20. September 1955.
Anmeldefrist für Dienstbarkeiten: bis 9. September 1955.

Eigentümer folgender Liegenschaften:

1. Biel-Grundbuch Nr. 7618, Erlacherweg 23,
2. Biel-Grundbuch Nr. 8378, Erlacherweg 25,
3. Biel-Grundbuch Nr. 8276, Weg (Beundenweg),
4. Studen-Grundbuch Nr. 621, Abbundhalle,
5. Brügg-Grundbuch Nr. 1017, Neubau am Gummenweg,
6. Brügg-Grundbuch Nr. 1019, Neubau am Gummenweg.

Kt. Luzern *Konkursamt Altishofen, Dagmersellen* (1654)

Vorläufige Konkurspublikation

Ueber Bossart Josef, 1903, Vichhändler, Hofmattstrasse, Schötz, ist vom Amtsgerichtspräsidenten von Willisau zufolge Konkursbetreibungen am 17. August 1955 der Konkurs eröffnet worden. Die Konkurspublikation im Sinne von Art. 232 SchKG mit Bezeichnung der Eingabefrist usw. wird später erfolgen.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (1597[1])

Ueber die Transkommerz-AG., Handel mit Waren verschiedener Art, Mythenquai 22, Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 28. Juni 1955 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 18. August 1955 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 3. September 1955 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251) (L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Glarus *Konkursamt des Kantons Glarus, Glarus* (1655)

Im Konkurse über Frau Schneider-Egger Olga, Villa «Waldegg», Mitlödi, nunmehr wohnhaft in Zürich, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt des Kantons Glarus zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Untertoggenburg, Flawil* (1649)

Gemeinschuldner: Wilhelm Ernst, Pferdemetzgerei, Niederuzwil.
Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 1. bis 10. September 1955.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 268)

Kt. Schwyz *Konkursamt Schwyz* (1641)

Das Konkursverfahren über Wildhaber Josef Ferdinand, seiner Zeit Handelsagentur, Steinen, nunmehr Hagenbuchstrasse 30 b, St. Gallen, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirkes Schwyz vom 26. August 1955 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Schwyz *Konkursamt Schwyz* (1642)

Das Konkursverfahren über Soland Albin, seiner Zeit Gerberei und Pelzfellzurichterei, Hinterdorf, Schwyz, nunmehr Mellingen (Aargau), ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirkes Schwyz 26. August 1955 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Thurgau *Bezirksgericht Bischofszell* (1645)

Das Bezirksgericht Bischofszell hat mit Beschluss vom 13. Juli 1955 den Konkurs des Eimer Friedrich, Kaufmann, von und in Amriswil, als geschlossen erklärt und dem Gemeinschuldner bis Ende 1958 im Aktivbürgerrecht eingestellt.

Weinfelden, den 27. August 1955. Gerichtskanzlei Bischofszell.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259) (LP. 257—259)

Ct. de Berne *Office des faillites, Courtelary* (1651)

Vente d'immeuble — Enchère unique

Mardi 4 octobre 1955, à 14 heures, au Café de la «Balance», à Sonvilier, par commission rogatoire de l'office des faillites de Morat, il sera procédé à la vente aux enchères publiques et à tout prix de l'immeuble ci-après décrit qui dépend de la masse en faillite de Helfer Jean, biscuitier, à Morat, savoir:

Commune de Sonvilier.

Feuillet N° 81, «Milieu du Village», habitation assurée sous N° 55, pour 136 000 fr., assise, aisance, jardin de 6 ares, et d'une valeur officielle de 91 250 fr.

Estimation des experts: 87 000 fr.

L'état des charges et les conditions de vente seront déposés à l'office des faillites de Courtelary, dès le 20 septembre 1955, où chacun pourra en prendre connaissance.

Courtelary, le 30 août 1955. Le préposé aux faillites: L. Challancin.

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29)

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le Code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites, Boudry* (1578[2])

Enchères publiques d'immeuble à St-Aubin (Neuchâtel)

Vente unique

Le jeudi 22 septembre 1955, à 15 heures, à St-Aubin (Neuchâtel), à l'Hôtel Pattus, l'office soussigné vendra par voie d'enchères publiques, à la

demande de l'office des faillites de Vevey et par délégation de ce dernier, l'immeuble ci-dessous désigné, appartenant à Tingherian Mihrtad, dentiste, autrefois à St-Aubin, act. sans domicile connu, savoir:

cadastre de St-Aubin

Article 1575 Les Goulettes, bâtiment et jardin de 1064 m².

Subdivisions:

Plan folio 5 N° 116 Les Goulettes, logements 103 m²
N° 124 Les Goulettes, jardin 961 m².

Article 1586 La Goulette, vigne de 597 m².

Estimation cadastrale:

N° 116 bâtiment	32 000 fr.	
N° 124 jardin	1 920 fr.	33 920 fr.
Assurances des bâtiments:		
Police N° 456 de 1918	30 000 fr.	
Avenant 75 %	22 500 fr.	52 500 fr.
Art. 1586 N° 32		
Vigne-verger de 597 m² à 8 fr.	4776 fr.	
Estimation officielle totale:		58 000 fr.

Situation: L'immeuble est situé en bordure de la route cantonale, au centre de St-Aubin, avec vue sur le lac, et se compose de 12 chambres habitables.

Délai de productions: dans les 20 jours, dès la date de la première publication du présent avis.

Les conditions de cette première vente, qui aura lieu conformément à la loi, l'extrait du registre foncier et le rapport de l'expert, seront déposés à l'office soussigné, à la disposition de qui de droit, dès le 10 septembre 1955.

Boudry, le 17 août 1955. Office des faillites,
le préposé: M. Comtesse.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlasstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlasstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Moratoria pel concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. F. 295, 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la comminatoria che in caso di omissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Ct. de Fribourg *Arrondissement de la Gruyère* (1656)

Débiteur: Müller Georges, garage, rue de la Sionge, à Bulle.
Date de l'octroi du sursis de 2 mois: 29 août 1955.
Commissaire: Office des faillites de la Gruyère, Bulle.
Délai pour les productions: 24 septembre 1955.
Assemblée des créanciers: Mercredi 12 octobre 1955, à 10 heures, à la salle du Tribunal, château, Bulle.
Examen des pièces: 3 octobre 1955.

Ct. Ticino *Circondario di Lugano* (1645)

Debitrice: Scognamiglio Armanda, nata Cremonini, negozio «Albion», articoli di moda e di abbigliamento Lugano, via Cattori 4.
Decreto della moratoria della Pretura di Lugano-città: 23 agosto 1955.
Durata della moratoria: 4 mesi, e cioè sino al 24 dicembre 1955.
Commissario del concordato: Fedele Contoli, dell'ufficio contabile-fiduciario Contoli & Bottinelli, Lugano, via Franccsco Soave 9.
Termine per l'insinuazione dei crediti: entro 20 giorni dalla presente pubblicazione, valuta 24 agosto 1955, con la comminatoria che in caso di omissione i creditori non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.
Adunanza dei creditori: 30 novembre 1955, alle ore 15 nella sala delle udienze presso l'Ufficio esecuzione e fallimenti, Lugano, via Ciseri.
Esame degli atti: nei 10 giorni precedenti l'adunanza, nello studio del commissario, Ufficio contabile-fiduciario Contoli & Bottinelli, Lugano.

Widerruf der Nachlasstundung — Révocation du sursis concordataire

(SchKG 298, 309.) (L. P. 298, 309.)

Ct. de Neuchâtel *Arrondissement de Neuchâtel* (1647)

Débiteur: Gaschen Paul, représentant, rue Bachelin 9, Neuchâtel.

Par ordonnance du 20 août 1955, Monsieur le président du Tribunal I de Neuchâtel a ordonné, ensuite de l'information qu'il a reçu du commissaire que tous les créanciers qui figuraient à la comptabilité ont produit, qu'ils ont tous, sans exception, adhéré aux propositions concordataires de Mr. Gaschen, d'annuler le sursis concordataire accordé à Paul Gaschen par ordonnance du 9 mai 1955, la dite affaire ayant été liquidée par arrangement extrajudiciaire.

Neuchâtel, le 27 août 1955. Le commissaire:
Me Edmond Bourquin, avocat,
Terreaux 9, Neuchâtel.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull' omologazione del concordato

(L. E. F. 304, 317)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Kt. Bern *Richteramt Trachselwald* (1653)

Schuldnerin: Steimer H. AG., Metallwarenfabrik, Wasen i. E.
Datum der Bestätigungsverhandlung: Freitag, den 23. September 1955, um 14.15 Uhr, im Gemeindehaus zu Sumiswald.

Trachselwald, den 29. August 1955.

Der erstinstanzliche Nachlassrichter:
P. Grossenbacher.

Kt. St. Gallen *Bezirksgericht St. Gallen* (1657)

Freitag, den 9. September 1955, vormittags 8.15 Uhr, findet vor Bezirksgericht St. Gallen, I. Abteilung, im Gerichtshaus an der Neugasse, in St. Gallen, die Verhandlung über den von Reichenbach Hermann, Mercerie, Bonneterie, en gros und en détail, Gutenbergstrasse 10, St. Gallen, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag statt. Die Gläubiger sind zur Teilnahme an der Verhandlung und zum Vorbringen von Einwendungen gegen den Nachlassvertrag berechtigt.

St. Gallen, den 30. August 1955. Die Bezirksgerichtskanzlei.

Ct. Ticino *Pretura di Locarno-Città, Locarno* (1652)

La pretura di Locarno-Città rende noto di avere fissato l'udienza del giorno 5 settembre 1955, alle ore 15, per la discussione sulla proposta di concordato formulata dalla ditta Rivo S. A., fabbrica di gioielleria e di articoli metallici, società anonima con sede in Locarno, ed avverte i creditori del loro diritto di opporsi, in detta udienza, alla omologazione, a sensi dell'art. 304 e rel. della L.F.E.F.

Locarno, 29 agosto 1955. Per la pretura:
Ettore Pedrotta, segretario-assessore.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif

(SchKG 316a bis 316t) (L.P. 316a à 316t)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Horgen* (1658)

Den Gläubigern der Firma Besser Leo in Liq., Horgen, wird bekannt gegeben, dass der Schlussbericht des Liquidators, Dr. Alexis Baumann, Rechtsanwalt, in Zürich, und die Schlussrechnung während zehn Tagen bei der Bezirksgerichtskanzlei Horgen zur Einsicht aufliegen.

Horgen, den 30. August 1955. Kanzlei des Bezirksgerichts,
der Gerichtsschreiber: Dr. H. Feer.

Kt. Bern *Konkurskreis Bern* (1643)

Schuldnerin: Firma Hofer & Cie., Molkerei, Aarbergergasse 12, Bern.
Datum des Schlusses: 23. August 1955.

Bern, den 25. August 1955. Die Liquidatoren:
Dr. B. Wirz, Fürsprecher,
E. Martz, Notar, Bern.

Etat de collocation dans concordat par abandon d'actif

(L. P. 249, 250, 293 et suiv.)
(Art. 316, lettre g)

Ct. de Vaud *Arrondissement d'Aubonne* (1614)

Etat de collocation, inventaire et cession de droits

Concordat par abandon d'actif de Saugy René, garage, à Gimel.
Dépôt des actes du 31 août 1955.
Délai de recours ou d'opposition ou pour demander cession des droits de la masse: 10 septembre 1955.

Aubonne, le 29 août 1955. Les liquidateurs:
J. Bovard & R. Lorenz.

Nachlasstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.) (L. P. 293.)

Ct. de Fribourg *Tribunal de la Sarine, Fribourg* (1648)

La société anonyme Rubber S. A., fabrication et commerce de caoutchouc, à Corjolens, a demandé l'octroi d'un sursis concordataire.

Le président du Tribunal statuera sur la requête mardi 6 septembre 1955, à 14 heures 30.

Les créanciers peuvent faire connaître, mais par écrit seulement, leurs motifs d'opposition à l'octroi du sursis.

Fribourg, le 29 août 1955. Le président du Tribunal:
Ch. Guggenheim.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

26. August 1955. Eier usw.
Lüchinger & Co. A.G., Zweigniederlassung in Zürich 4 (SHAB. Nr. 270 vom 19. November 1942, Seite 2641), Import und Export von Eiern usw., mit Hauptsitz in Basel. Die Firma lautet nun **Lüchinger A.G.**

26. August 1955. Waren aller Art.
Transkommerz AG. Zürich, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 81 vom 6. April 1946, Seite 1058), Waren verschiedener Art. Ueber diese Gesellschaft wurde durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich am 28. Juni 1955 der Konkurs eröffnet. Der dagegen erhobene Rekurs wurde durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 29. Juli 1955 abgewiesen. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

26. August 1955.
Walter Lutz, Mineralöl-Raffinerie, in Zürich (SHAB. Nr. 288 vom 8. Dezember 1949, Seite 3202). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

26. August 1955.
A.G. für Verwaltung von Investment Trusts (INTRAG) (Soc. An. pour la Gestion d'Investment Trusts [INTRAG]) (Management of Investment Trusts [INTRAG] Ltd.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1955, Seite 369). Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen gewählt worden Arthur Aiken, südafrikanischer Staatsangehöriger, in Johannesburg (Südafrika).

26. August 1955. Kolonialwaren usw.
Jakob Huber-Furrer, in Winterthur (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1932, Seite 682), Kolonialwaren usw. Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

26. August 1955. Textilien.
Anton Germann, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Anton Germann, von Jonschwil (Aargau), in Zürich 11. Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Textilien. Engelbergstrasse 23.

26. August 1955. Spielwaren, Porzellanartikel usw.
Bertschi & Vitali, in Zürich 5. Unter dieser Firma sind Hektor Bertschi jun., von Zürich, in Zürich 2, und Josef Vitali, von und in Schwanden (Glarus), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1955 ihren Anfang nehmen wird. Import von Plastikwaren, insbesondere Spielwaren und Porzellanartikeln aus Japan; Export von Waren verschiedener Art; Vertretungen von Spielwaren- und Plastikfabriken. Mattengasse 5.

26. August 1955.
Bank Hofmann A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1955, Seite 31). Die Prokura von Ernst Büsser ist erloschen.

27. August 1955. Technisches Bureau usw.
Rausser & Cie., in Zürich 8, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1952, Seite 490), technisches Bureau usw. Die Gesellschaft ist aufgelöst und erloschen. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 1. Januar 1955 sind von der «Rausser & Cie. S.A.», in Zürich, übernommen worden.

27. August 1955. Maschinen usw.
Rausser & Cie. S.A. (Rausser & Co. A.G.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 19. August 1955 eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt den Handel mit Maschinen und Maschinenbestandteilen aller Art, die Einrichtung von Werkstätten sowie den Betrieb eines technischen Bureaus. In diesem Rahmen kann die Gesellschaft auch auf eigene Rechnung Maschinen irgendwelcher Art entwickeln und kaufmännisch verwerten. Darüber hinaus kann sie alle Geschäfte tätigen, die mit ihrem Geschäftszweig im Zusammenhang stehen, wie sich auch an andern Firmen der gleichen oder ähnlicher Branchen beteiligen. Die Gesellschaft ist insbesondere auch befugt, Liegenschaften zu erwerben, zu belasten oder zu veräussern. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 200 000 und ist zerlegt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der erloschen Kommanditgesellschaft «Rausser & Cie.», in Zürich, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 1. Januar 1955, wonach die Aktiven Fr. 636 125.25 und die Passiven Fr. 438 530.73 betragen, zum Preise von Fr. 197 594.52, von dem Fr. 196 000 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht werden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied und Geschäftsleiter mit Einzelunterschrift ist Alfred Rausser, von Müllheim (Thurgau), in Zürich. Einzelprokura ist erteilt an Margaretha Keller, von Neukirch a. d. Thur (Thurgau) und Zürich, in Zürich. Geschäftsdomizil: Mühlebachstrasse 72, in Zürich 8.

27. August 1955. Baumwollgarne usw.
Manzinali & Co. A.-G. vormals A.-G. für Baumwollspinnerei St. Ingbert (Saar), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1955, Seite 1251), Baumwollgarne usw. Die Generalversammlung vom 24. August 1955 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 50 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000, alle voll durch Verrechnung liberiert, ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und voll liberiert. Neu wurden als Mitglieder des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt: Martha Manzinali, geb. Schudel, von und in Zürich, und Karl Arthur Manzinali, von Zürich, nun in St. Ingbert (Saar); die Prokura des letztern ist erloschen.

27. August 1955. Reiseartikel usw.
Leda G.m.b.H., in Wallisellen (SHAB. Nr. 31 vom 8. Februar 1954, Seite 350), Reiseartikel usw. Der Gesellschafter und Geschäftsführer Otto Lebrecht wohnt in Zürich 7.

27. August 1955.
TESBA Teppich Import Strub & Baumgartner, in Stäfa. Unter dieser Firma sind Walter Strub, von Oberhelfenschwil (St. Gallen), in Zürich 11, und Adolf Baumgartner, von Männedorf und Stäfa (Zürich), in Stäfa, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1955 ihren Anfang genommen hat. Sie führen Kollektivunterschrift. Handel en gros mit Teppichen, Chaiselonguedecken, Dekorationsstoffen und verwandten Artikeln. Unterer Gehren.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

25. August 1955. Textilien.
H. Sterchi-Michel & Co., in Bern, Engros-Handel mit Textilien, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 259 vom 4. November 1949, Seite 2866). Die Gesellschaft ist seit dem 1. Januar 1955 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

27. August 1955. Arzneimittel.
Weil-Präparate A.G., in Bern, Fabrikation und Vertrieb pharmazeutischer Präparate (Arzneimittel) (SHAB. Nr. 174 vom 30. Juli 1953, Seite 1870). Pierre Nicolet, Präsident des Verwaltungsrates ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Es wurde neu in den Verwaltungsrat und als Präsident gewählt: Dr. Marcel Nicolet-Monnier, von La Sagne (Neuenburg), in Genf. Die Verwaltungsräte zeichnen kollektiv zu zweien.

29. August 1955.
Treuhand nnd Wirtschaftsberatungs A.G., in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 27. August 1955 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme und Durchführung von Treuhandmandaten aller Art, die Rechts-, Steuer-, Wirtschafts- und Kapitalanlage-Beratung sowie die Vermittlung von Einkaufs- und Verkaufsgeschäften. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1 000. Darauf sind Fr. 40 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 10 Mitgliedern. Ihm gehört als einziges Mitglied an: Werner Sulzberger, von Winterthur, in Bern; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Spitalgasse 24 (in gemieteten Räumen).

Bureau Biel

27. August 1955. Schönheitsmittel.
Marguerite Bindit, in Biel. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Marguerite Bindit geb. Descombes, von La Heutte, in Biel, Ehefrau des Edouard Arthur Bindit. Handel mit Schönheitsmitteln. Mittelstrasse 4.

27. August 1955. Bäckerei, Konditorei, Tea-room.
R. Jaquet, in Biel, Bäckerei, Konditorei und Tea-room (SHAB. Nr. 281 vom 30. November 1948, Seite 3234). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Bureau Laupen

27. August 1955. Restaurant.
S. Wyssmann, auf dem Bramberg, Gemeinde Neuenegg. Inhaber dieser Einzelfirma ist Samuel Wyssmann, von Neuenegg, auf dem Bramberg, Gemeinde Neuenegg. Betrieb des Restaurants «Zum Denkmal».

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

24. August 1955. Textilien.
H. Sterchi-Michel, in Münsingen. Inhaberin der Firma ist Heidi Elisabeth Sterchi-Michel, von Schalunen, in Münsingen, geschieden von Werner Jakob Sterchi. Engros-Handel mit Textilien. Mittelweg 15.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

27. August 1955.
Genossenschaft zur Förderung des Simmentaler-Zuchtviehexportes, in Wimmis (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1947, Seite 451). Die Unterschriftsberechtigung von Hans Ueltschi und Werner Hadorn ist erloschen. Neu sind gewählt worden: zum Präsidenten: Christian Hofer, von Langnau i. E., in Erlenbach i. S.; zum Vizepräsidenten: Armin Seewer, von Gsteig bei Saanen, in Weissenbach. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär-Geschäftsführer je zu zweien kollektiv.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Berichtigung.
Sanitär-Material A.G. (Matériaux Sanitaires S.A.), in Luzern (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1955, Seite 1253). Laut öffentlicher Urkunde vom 13. August 1955 sind die 90 neuen Aktien zu Fr. 1000 nicht in bar einbezahlt, sondern durch Entnahme des Gegenwertes von Fr. 90 000 aus freien Gesellschaftsreserven liberiert worden.

27. August 1955. Marktforschung.
A. C. Nielsen S. A., in Luzern, Durchführung von Marktforschungen aller Art, Aufbau und Betrieb des «Nielsen-Index» usw. (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1955, Seite 116). Laut Verwaltungsratsbeschluss vom 20. August 1955 wurde Kollektivprokura erteilt an: Charles Bacher, von Versoix (Genf), in Luzern; Dr. Norbert Bischof, von Eggersriet (St. Gallen), in St. Gallen, und Dr. Heinrich Burk, von St. Gallen, in Luzern. Sie zeichnen zu zweien unter sich oder je mit einem zeichnungsberechtigten Mitglied des Verwaltungsrates.

27. August 1955. Hotel.
Riehner & Gantert, in Weggis. Unter dieser Firma sind Max Riehner, von Suhr (Aargau), in Luzern, und Walter Gantert, von Schaffhausen, in Lützelau, Gemeinde Weggis, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1955 begonnen hat. Betrieb des Strandhotels «Lützelau».

Zug — Zoug — Zugo

26. August 1955. Finanzierungen usw.
Zira A.G., in Zug, Finanzierung und Abwicklung von Teilzahlungsgeschäften (SHAB. Nr. 65 vom 18. März 1955, Seite 739). Zum neuen Mitglied des Verwaltungsrates wurde Marcel Darphin, von Menzingen, in Steinhausen, gewählt. Er führt Einzelunterschrift. Oskar Schärer-Centa ist nun Präsident.

26. August 1955.
H. F. Burgunder, Bürstenfabrikation, in Zug (SHAB. Nr. 184 vom 8. August 1944, Seite 1802). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

27. August 1955. Gipserei.
Adolf Müller, in Zug-Oberwil. Gipsergeschäft (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1954, Seite 29). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven wurden von der nachstehend eingetragenen Kollektivgesellschaft «Adolf Müller & Sohn», in Zug, übernommen.

27. August 1955. Gipserei.
Adolf Müller & Sohn, in Zug-Oberwil. Adolf und Marcel Müller, beide von Volketswil (Zürich), in Zug-Oberwil, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 30. Juni 1955 begonnen hat. Die Gesellschaft hat Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «Adolf Müller», in Zug, übernommen. Gipsergeschäft. Seebühl.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

27 août 1955.
Conserves Estavayer S. A., à Estavayer-le-Lac. Suivant acte authentique et statuts du 12 juillet 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la fabrication de conserves, ainsi que de produits alimentaires et de consommation de tous genres. La société peut participer à des entreprises semblables. Le capital social est de 250 000 fr., divisé en 500 actions nominatives de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'au moins de 3 membres, actuellement de: Alfred Gehrig, de Zurich, à Vésenaz, président; Gustave-Laurent Roulin, de Forel, à Estavayer-le-Lac, vice-président; Werner Huber, de Kaltenbach, à Bischofszell, secrétaire; Emile Bader, de et à Zurich, membre; Paul Torche, de Cheiry, à Fribourg, membre; Jean-Jacques Thorens, de Concise et St-Blaise, à St-Blaise, membre; Louis Grin, de et à Belmont sur Yverdon, membre. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

27 août 1955. Chaussures.
Henri Equey, à La Joux, chaussures (FOSC. du 1er décembre 1947, N° 281, page 3544). Le siège de la maison, de même que le domicile particulier du titulaire, sont actuellement à Vuisternens-devant-Romont.

27 août 1955. Laiterie, porcs.
J. Schaller, à Mossel, exploitation de la laiterie; commerce de porcs (FOSC. du 13 octobre 1950, N° 240, page 2624). Le siège de la maison, de même que le domicile particulier du titulaire, sont actuellement à Ursy.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

26. August 1955. Bäckerei, Konditorei.
W. Wichtermann, in Solothurn, Bäckerei und Konditorei (SHAB. Nr. 8 vom 12. Januar 1954, Seite 94). Die Firma ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

25. August 1955. Waren aller Art.
Hans Hunziker, in Basel, Handel mit Waren aller Art (SHAB. Nr. 270 vom 18. November 1954, Seite 2947). Die Einzelfirma wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöscht.

25. August 1955. Lebensmittel.
Henri Spozio, in Basel, Handel mit Lebensmitteln usw. (SHAB. Nr. 57 vom 11. März 1953, Seite 572). Die Einzelfirma wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöscht.

25. August 1955. Maler.
B. Fonti, in Basel, Malergeschäft (SHAB. Nr. 90 vom 19. April 1948, Seite 1094). Ueber den Inhaber der Einzelfirma wurde am 9. August 1955 der Konkurs erkannt.

25. August 1955. Lederwaren.
W. & F. Schaub, in Basel, Fabrikation von Lederwaren (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1949, Seite 1651). Die Kollektivgesellschaft hat den Sitz nach Binningen verlegt (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1955, Seite 1647) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

25. August 1955. Wirtschaft.
Wwe. Marie Kreuzinger, in Basel, Wirtschaft (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1950, Seite 3168). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

25. August 1955. Pelze.
E. Grieder-Zore, in Basel, Handel mit Pelzwaren usw. (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1955, Seite 1411). Der Inhaber der Firma, Erhard Grieder-Zore, wohnt nun in Muttenz.

25. August 1955. Vertretungen aller Art.
W. Glaser, in Basel, Vertretungen aller Art (SHAB. Nr. 285 vom 6. Dezember 1954, Seite 3103). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

25. August 1955.
Metallbau Kehrer, in Basel (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1952, Seite 1912). Die Einzelfirma hat den Sitz nach Allschwil verlegt (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1955, Seite 1847) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

26. August 1955.
Stadion-Garage Immobilien A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. August 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Erstellung einer Garage mit Reparaturwerkstatt und Benzinstation im Baurecht sowie ihre Verwertung. Die Gesellschaft erwirbt von der Einwohnergemeinde der Stadt Basel zu Baurecht einen Abschnitt von Sektion V, Parzelle 421[7] des Grundbuches Basel-Stadt, an der St.-Jakobs-Strasse und Birsstrasse, im Halte von 4502 m², mit einem jährlichen Baurechtszins von Fr. 9600. Das Grundkapital beträgt Fr. 400 000, eingeteilt in 400 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 100 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Wilhelm Löffler-Bandelier, von Basel, in Binningen, als Präsident und Delegierter mit Einzelunterschrift; Dr. Lucien Levaillant, von und in Basel; Alfred Iten, von Basel, in Binningen; Eduard Bandelier-Zumbühl, von Sornetan, in Binningen, und Hans Peter-Rudin, von Bertschikon bei Wiesendangen, in Liestal. Prokura wurde erteilt an Anna Spuhler, von Zurzach, in Basel, und Peter Loeffler, von Basel, in Binningen. Die Prokuristen zeichnen zu zweien. Domizil: Aeschengraben 13 (bei Bahnhof-Garage AG.).

26. August 1955.
Vulkan Stahl A.G. (Acier Vulcain S. A.) (Vulcan Steel Ltd.), in Basel (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1952, Seite 332). In der Generalversammlung vom 2. August 1955 wurden die Statuten geändert. Die Namenaktien sind in Inhaberaktien umgewandelt worden. Aus dem Verwaltungsrat ist Hans Werenfels ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Gaston Nicolet, von La Ferrière, als Präsident, und Dr. Alex Meier, von Schleitheim, beide in Basel. Sie führen Einzelunterschrift.

26. August 1955. Raucherwaren, Wirtschaft.
E. Albus, in Basel, Handel mit Raucherwaren (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1949, Seite 3294). Der Inhaber wohnt nun in Basel. Die Geschäftsnatur wird ergänzt durch: Wirtschaft. Neues Domizil: Claragraben 101.

26. August 1955. Hotel, Warenhandel, Liegenschaften.
Seehus A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. August 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Hotels, Erwerb und Veräusserung von Liegenschaften und Handel mit Waren aller Art, ferner Beteiligung an Gesellschaften mit ähnlichen Zwecken. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Robert Lang-Steinegger, von Obererlinsbach (Solothurn), in Muttenz, als Präsident, und Paul Wohlschlegel-Marti, von Basel, in Dübendorf. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Hardstrasse 11 (bei Veritas Treuhand A.G.).

26. August 1955. Milch usw.
Hartmann & Co., in Basel, Handel mit Milch usw. (SHAB. Nr. 295 vom 16. Dezember 1948, Seite 3407). Aus der Kommanditgesellschaft ist der bisherige unbeschränkt haftende Gesellschafter Karl Adolf Hartmann-Kaufmann infolge Todes ausgeschieden. Die Gesellschaft wurde am 11. Februar 1955 in eine Kollektivgesellschaft umgewandelt. Kollektivgesellschafter sind die bisherigen Kommanditär-Prokuristen Karl Hartmann-Zepf und Emil Hartmann-Fahrni. Ihre Kommanditen von je Fr. 10 000 sowie Prokuren sind erloschen.

26. August 1955. Waren aller Art usw.
Imexim A.G., in Basel, Handel mit Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1949. Seite 2943). Die Gesellschaft wird durch Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 25. August 1955 gemäss Art. 89 der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöscht.

27. August 1955.
Rolladenfabrik A. Griesser A. G., Zweigniederlassung in Basel (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1955, Seite 484), mit Hauptsitz in Aadorf. Einzelunterschrift führen nun: das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Eduard Bachmann als Vizepräsident, der bisherige Vizedirektor Fritz Werdmüller als Direktor und der bisherige Prokurist Louis Neri als Vizedirektor. Einzelprokura wurde erteilt an Hermann Rutishauser, von Ober-Sommeri, in Aadorf.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

25. August 1955. Strumpfwaren.
J. Drodofsky, in Allschwil, Handel mit Strumpfwaren, Vertretungen aller Art (SHAB Nr. 235 vom 8. Oktober 1951, Seite 2487). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

25. August 1955. Apotheke, Drogerie.
E. Plüss, in Sissach, Apotheke und Drogerie (SHAB. Nr. 431 vom 22. Oktober 1906, Seite 1721). Diese Einzelfirma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

25. August 1955.
G. Fritschi, in Sissach. Inhaber dieser Einzelfirma ist Georg Fritschi, ungarischer Staatsangehöriger, in Sissach. Drogerie, Sanitätsgeschäft und Parfümerie. Hauptstrasse 170.

25. August 1955. Mechanische Werkstätte usw.
Hans Portner-Grieder, in Waldenburg, mechanische Werkstätte und Apparatebau, Werkzeugfabrikation (SHAB. Nr. 225 vom 27. September 1954, Seite 2471). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

25. August 1955. Lebensmittel, Früchte, Mercerie usw.
Ernst Jaeggi-Kaufmann, in Allschwil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ernst Jaeggi-Kaufmann, von Seewen (Solothurn), in Allschwil. Lebensmittel und Früehte/Gemüse, Merceriewaren. Baslerstrasse 180.

25. August 1955. Kleinmetallbau.
Fritz Schneider, bisher in Basel (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1949, Seite 751). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Muttenz verlegt, wo der Firmainhaber Fritz Schneider-Iten, von Uetendorf (Bern), nun ebenfalls wohnhaft ist. Kleinmetallbau. St.-Jakob-Strasse 22.

25. August 1955. Autowerkstätte.
Otto Karrer-Schnell, in Münchenstein, Autowerkstätte (SHAB. Nr. 265 vom 11. November 1952, Seite 2752). Diese Einzelfirma wird infolge Uebergabe des Gesehäftes gelöseht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «Otto Karrer & Co.», in Münchenstein.

25. August 1955. Autowerkstätte.
Otto Karrer & Co., in Münchenstein. Otto Karrer-Schnell, von Aesch (Basel-Landschaft), in Münchenstein, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Joseph Thüring-Valentin, von Ettingen (Basel-Landschaft), in Basel, mit Fr. 1000, und Dr. Mathias Amstein, von Basel und Wyla (Zürich), in Basel, mit Fr. 5000, liberiert durch Verrechnung mit einer Forderung, letztere beide als Kommanditäre, sind unter dieser Firma eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 17. August 1955 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Otto Karrer-Schnell», in Münchenstein, übernommen hat. Den beiden Kommanditären ist Einzelprokura erteilt. Autowerkstätte und Auto-Electric-Service. Emil-Frey-Strasse 35, Neuewelt.

25. August 1955.
Wohngenossenschaft Wega in Liq., in Allschwil (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1955, Seite 1647). Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Genossenschaft im Handelsregister gestrichen.

25. August 1955. Kunstharze und dergleichen.
Isba A.G., bisher in Basel (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1952, Seite 423). Gemäss notariellem Protokoll über die ausserordentliche Generalversammlung vom 9. August 1955 wurde der Sitz nach Münchenstein verlegt. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Die Gesellschaft bezweckt die Verarbeitung von und den Handel mit Kunstharzen. Sie kann auch Holz und Metalle verarbeiten sowie mit Waren aller Art Handel treiben und ferner auch sämtliche Geschäfte des Liegenschaftsverkehrs abschliessen. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 26. Januar und 9. Februar 1952. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Namensaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft hat bei der Gründung gemäss Bilanz per 31. Dezember 1951 die Aktiven im Betrage von Fr. 61 869.45 und die Passiven im Betrage von Fr. 22 597.79 der erloschenen Einzelfirma «J. Schaer, Isba Produkte», in Basel, sowie gemäss Verzeichnis vom 31. Dezember 1951 von einem Aktionär ferner auch das Schreinereiinventar im Werte von Fr. 14 405.70 übernommen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Jean Jacques Schaer-Senn, Präsident; Yvonne Schaer, beide von Basel und Zauggenried (Bern), nun in Riehen, je mit Einzelunterschrift, sowie Karl Haug-Rung, von und in Basel. Domizil: Lehengasse 22.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

26. August 1955. Sattlerei, Vorhänge, Teppiche usw.
Albert Müller, in Thayngen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Albert Müller, von Schupfart (Aargau), in Thayngen. Sattler und Tapezierer, Handel mit Vorhängen, Teppichen und Bodenbelägen. Schaffhauserstrasse 182.

Graubünden — Grisons — Grigioni

27. August 1955.
Gemüsezentrale Malans Gr., in Malans, Genossenschaft (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1949, Seite 1189). Die Unterschrift von Paul Calonder ist erloschen. Als neuer Präsident wurde gewählt: Christian Nic. Pickel, von Davos, in Malans. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Sekretär.
27. August 1955.
Bazar Hartmann A.G., in Lenzerheide, Gemeinde Vaz/Obervaz (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1952, Seite 2372). Willy Helbling, Peter Helbling und Martin Hartmann sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Maria Hartmann-Benassa, von Vaz/Obervaz, in Lenzerheide, Gemeinde Vaz/Obervaz. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen zu zweien.
27. August 1955. Tapeziererwerkstätte, Sportgeschäft.
Theo Härtner & Co., in Arosa, Tapeziererwerkstätte und Sportsattlerei (SHAB. Nr. 173 vom 28. Juli 1954, Seite 1957);
Theo Härtner, in Arosa, Sportgeschäft (SHAB. Nr. 192 vom 19. August 1954, Seite 2139). Die zwischen Theophil. Härtner und seiner Ehefrau Ruth, geb. Frey, bestehende Gütertrennung wurde mit Ehevertrag vom 15. August 1955 aufgehoben und durch Güterverbindung ersetzt.

Aargau — Argovie — Argovia

26. August 1955.
Drogerie M. Kuhn, bisher in Dottikon (SHAB. Nr. 81 vom 8. April 1948, Seite 981). Diese Firma hat ihren Sitz nach Brugg verlegt und lautet nun: **Drogerie M. Kuhn vorm. J. Widmer & Co.** Geschäftsnatur: Drogerie. Geschäftsadresse: Hauptstrasse 36.
26. August 1955. Restaurant.
H. Zumstein-Inäbnit, in Aarau. Inhaber dieser Firma ist Hans Zumstein-Inäbnit, von Seeberg (Bern), in Aarau. Restaurant Salmen-Bierstuben. Metzgergasse 8.
26. August 1955. Apotheke.
Christine Enezian, in Rheinfelden, Central-Apotheke (SHAB. Nr. 27 vom 4. Februar 1953, Seite 278). Einzelunterschrift ist erteilt an Dr. sc. nat. Garabed M. Enezian-Rogivue, persischer Staatsangehöriger, in Rheinfelden (Ehemann der Firmainhaberin).
26. August 1955. Chemisch-pharmazeutisches Laboratorium.
Dr. G. M. Enezian, in Rheinfelden. Inhaber dieser Firma ist Dr. sc. nat. Garabed M. Enezian-Rogivue, persischer Staatsangehöriger, in Rheinfelden. Chemisch-pharmazeutisches Laboratorium. Marktgasse 51.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

27 août 1955. Epicerie, mercerie.
E. Rochat, à Aigle. Le chef de la maison est Emmanuel Alfred Rochat, allié Bonzon, de l'Abbaye et du Lieu, à Aigle. Epicerie, mercerie du Cloître. 2, rue du Cloître de là.

Bureau d'Echallens

26 août 1955.
Jean Honegger, Garage d'Echallens SA, à Echallens (FOSC. du 28 décembre 1951, N° 303, page 3226). Dans son assemblée générale du 14 juillet 1953, cette société a modifié ses statuts par des dispositions non soumises à publication.

Bureau de Lausanne

27 août 1955. Produits dentaires, pharmaceutiques et chimiques.
Trusa Société Anonyme, précédemment à Genève, société anonyme (FOSC. du 16 juillet 1953, page 1741). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 23 août 1955, la société a décidé de transférer son siège social à Pully. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but la fabrication, la vente et la représentation de tous produits dentaires, pharmaceutiques et chimiques. La société pourra faire toutes opérations financières et commerciales découlant de cet objet. Elle peut s'intéresser à toutes affaires similaires. Les statuts originaires portent la date du 4 juillet 1953 et ont été modifiés le 23 août 1955. Le capital social est fixé à la somme de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune, il est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. L'assemblée générale est convoquée par un avis inséré dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de: Emmanuel de Trey, de Payerne, actuellement à Pully, président, et de André de Trey, de Payerne, au Grand-Saconnex, secrétaire (les deux déjà inscrits), lesquels engagent la société par leur signature individuelle. Bureaux: Campagne de Pierraz-Portay, chez le président Emmanuel de Trey.
27 août 1955. Denrées alimentaires.
Sobona S. A., à Prilly. Sous cette raison sociale et suivant acte authentique et statuts du 19 août 1955, il a été constitué une société anonyme ayant pour but: la production, la fabrication, la transformation, l'achat, la vente et la représentation de toutes denrées alimentaires. La société pourra assumer des participations à toutes entreprises semblables ou similaires. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 500 actions de 100 fr. nominatives. Il est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par avis personnel. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Edmond Courvoisier, de Donneloye, à Prilly, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: chemin des Flumeaux, chez l'administrateur.

Bureau d'Orbe

27 août 1955. Café.
François Grosset, à Agiez, exploitation du Café des Amis (FOSC. du 27 février 1918, N° 48, page 316). Cette raison individuelle est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau du Sentier

27 août 1955. Menuiserie, charpenterie.
Charles-Albert Benoît, au Sentier, commune du Chenit. Le chef de cette raison individuelle est Charles Albert Benoît, du Chenit, au Sentier, commune du Chenit. Menuiserie, charpenterie.

Bureau de Vevey

27 août 1955.
Laiterie modèle S. A. ci-devant Werner Kleinert, à Montreux-Châtelard. Suivant acte authentique et statuts du 24 août 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un commerce de lait, de produits laitiers, de spécialités et de tous articles de la branche alimentaire, usuellement vendus dans les commerces en gros et de détail, à base de lait et de produits laitiers. La société peut assumer des participations à des entreprises similaires. La société acquerra, dès son inscription au registre du commerce, le commerce de laiterie, fromages, etc. que les hoirs de feu Werner Kleinert possèdent à Montreux-Châtelard, aux conditions de la promesse de vente et d'achat passée entre cette hoirie et les fondateurs le 25 juillet 1955, acte dont une copie certifiée conforme restera annexée aux statuts; le prix de vente, fixé à 500 000 fr., sera payé comptant. La société est mise et subrogée dans tous les droits et obligations des hoirs de feu Werner Kleinert en rapport avec le commerce de laiterie et de fromages, dont ladite société aura les profits et les charges à partir du 1er septembre 1955. Le capital social est de 250 000 fr., divisé en 250 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations ont lieu par lettre recommandée. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres. Ont été nommés administrateurs: Franz Muther, de Schüpfheim, à Lucerne, président; André Gsponer, de Ausserberg, à Montreux-Châtelard, vice-président. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs. Bureau de la société: dans ses locaux, rue de la Gare 3.
27 août 1955. Immeubles.
S. I. Le Tournesol A., à Vevey. Suivant acte authentique et statuts du 25 août 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat et la vente de tous immeubles bâtis ou non, la construction de bâtiments et leur exploitation. La société acquerra de Charles Baum, à Vevey, une parcelle de terrain de 1760 m², sise lieu dit «En Palud», avenue du Major-Davel, à Vevey, pour le prix de 28 750 fr. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune. Il est libéré jusqu'à concurrence de 30 000 fr. Les convocations et communications aux actionnaires sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les publications ont lieu dans le même organe. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il se compose actuellement d'Albert Etter, de Ried (Fribourg), à Lausanne, président, et de Charles Légeret, de Chexbres, à Vevey, secrétaire. La société est engagée par la signature collective des deux administrateurs. Locaux: étude des notaires Delafontaine et Destraz, avenue de la Gare 16, à Vevey.
27 août 1955. Immeubles.
S. I. Le Tournesol B., à Vevey. Suivant acte authentique et statuts du 25 août 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat et la vente de tous immeubles bâtis ou non, la construction de bâtiments et leur exploitation. La société acquerra de Charles Baum, à Vevey, une parcelle de terrain de 2083 m², sise lieu dit «En Palud», avenue du Major-Davel, à Vevey, pour le prix de 28 750 fr. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune. Le capital social est libéré jusqu'à concurrence de 30 000 fr. Les convocations et communications aux actionnaires sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les publications ont lieu dans le même organe. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il se compose actuellement d'Albert Etter, de Ried (Fribourg), à Lausanne, président, et de Charles Légeret, de Chexbres, à Vevey, secrétaire. La société est engagée par la signature collective des deux administrateurs. Locaux: étude des notaires Delafontaine et Destraz, avenue de la Gare 16, à Vevey.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

26 août 1955. Machines.
Zappella et Co., à La Chaux-de-Fonds, fabrication de machines pour la mécanique en tous genres, société en commandite (FOSC. du 15 décembre 1952, N° 294). Nouvelle adresse: rue du Parc 43.
26 août 1955. Parfumerie, etc.
Mme Pierre Cachelin, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Yvonne Cachelin née Reinhart, de Villiers (Neuchâtel), à La Chaux-de-Fonds, épouse dûment autorisée de Pierre Cachelin. Achat et vente de produits de parfumerie et cosmétiques. Rue de la Charrière 21 a.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

26 août 1955. Chaussures.
X. Vaucher-Bognar, à Fleurier. Le chef de la maison est Xavier Vaucher, allié Bognar, de et à Fleurier. Commerce de chaussures. Avenue de la Gare 10.

Genf — Genève — Ginevra

26 août 1955. Financement d'industries nouvelles, etc.
Amhelva S. A., à Genève, financement, création et exploitation d'industries nouvelles, etc. (FOSC. du 3 août 1954, page 2001). Marcel Baumann, de Seegraben (Zurich), à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature individuelle. Les pouvoirs de François Aubert, administrateur démissionnaire, sont radiés. Nouveaux bureaux: 42, rue du Rhône.
26 août 1955. Participations, etc.
Sidora S. A., précédemment à Chêne-Bougeries, participation à toutes entreprises, etc. (FOSC. du 6 novembre 1947, page 3289). Selon procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 22 août 1955, la société a transféré son siège à Genève et modifié ses statuts en conséquence. Paul Gilliand, de et à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. L'administrateur Henri Paley est décédé, ses pouvoirs sont radiés. Domicile: 11, rue de la Corraterie, bureaux de Lombard, Odier et Cie.
26 août 1955. Affaires immobilières, etc.
Foneo S. A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 18 août 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la gérance et le financement des affaires immobilières, l'achat, la vente, l'exploitation d'immeubles en Suisse et à l'étranger, ainsi que la gérance de bureaux d'assurances. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres, actuellement composé de: Gilbert Duboule, président, de Vandœuvres, à Genève, et de Jean-Henry Dubois, secrétaire, du Locle (Neuchâtel) et Mauraz (Vaud), à Genève, lesquels signent collectivement. Locaux: 4, rue de Rive.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 157404. Hinterlegungsdatum: 11. Mai 1955, 18 Uhr.
Slenderella Systems, Inc., 60 Post Road, **Darien** (Connecticut, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Zuckerlose Nahrungsmittel für Gesundheitszwecke, insbesondere Süssigkeiten.

Slenderella

Nr. 157405. Hinterlegungsdatum: 30. Juni 1955, 20 Uhr.
Sanka-Brücke AG., Talstrasse 11, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Coffeinfreier Kaffee, coffeinfreier Kaffee-Extrakt.

KAFFEE HAG

Nr. 157406. Hinterlegungsdatum: 30. Juni 1955, 20 Uhr.
Sanka-Brücke AG., Talstrasse 11, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kaffee, Kaffee-Ersatzmittel, Kaffee-Extrakt, Tee, Kakao, Schokolade, Limonadengrundstoffe, diätetische Nährmittel.

Nr. 157407. Hinterlegungsdatum: 18. Juli 1955, 8 Uhr.
Dr. Ing. Chim. R. Steineck, Scarpino, **Pregassona** (Tessin, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Lichtbild- und Film-Geräte für Aufnahme und Wiedergabe, optische Artikel, Instrumente für die Messtechnik, Uhren und Uhrenteile.

Tessina

Nr. 157408. Hinterlegungsdatum: 19. Juli 1955, 14 Uhr.
Aktiengesellschaft Fehlmann Söhne, Sehöftland (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Herrenwäsche.

KORSAR

Nr. 157409. Hinterlegungsdatum: 21. Juli 1955, 20 Uhr.
Sandoz AG. (Sandoz S.A.) (Sandoz Ltd.), Lichtstrasse 35, **Basel** (Schweiz).
Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für die Industrie, für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte.

Plexonal

Die Marke wird hellgrün, blau und weiss ausgeführt.

Nr. 157410. Hinterlegungsdatum: 5. August 1955, 12 Uhr.
Handag, Sihlporteplatz 3, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate.

HANDAG

Nr. 157411. Hinterlegungsdatum: 25. Juli 1955, 18 Uhr.
Media AG., Heiden (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Damenstrümpfe und Bekleidungsartikel aller Art.

Media

Nr. 157412. Hinterlegungsdatum: 29. Juli 1955, 18 Uhr.
Buchecker & Co. Excelsiorwerk, Alpenquai 28/32, **Luzern** (Schweiz).
Handelsmarke.

Uhren, Wecker und ähnliche Artikel schweizerischer Herkunft.

★
PRECISWISS
★ ★

Nr. 157413. Hinterlegungsdatum: 29. Juli 1955, 18 Uhr.
G. Weisflog & Co., Altstetterplatz 5, **Zürich-Altstetten** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. **85886**. Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 31. Mai 1955 an.

Bitter, Spirituosen, Liköre, Sirupe und diesbezügliche Reklame-Artikel.

Weisflog

Nr. 157414. Hinterlegungsdatum: 7. August 1955, 9 Uhr.
Oel- und Fettwerke «Sais», Bahnhofstrasse 13, **Zürich** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Behälter zum Aufbewahren von Lebensmitteln, insbesondere Speisefetten und Margarine.

FRESCO-BOX

Nr. 157415. Hinterlegungsdatum: 8. August 1955, 17 Uhr.
HORA Holzverwertung Rafz AG., Rafz (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Zu Briketts zusammengepresste Holzabfälle für Brennzwecke.

HORA

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Die Wirtschaftslage im In- und Ausland

(Pressemitteilung vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit)

Die Kommission für Konjunkturbeobachtung fasst die Ergebnisse ihres Berichtes über die Wirtschaftslage im 2. Quartal 1955, der dem Augustheft «Die Volkswirtschaft» beigegeben ist, wie folgt zusammen.

Die **internationale Konjunktur** war im 2. Quartal 1955 insbesondere dadurch gekennzeichnet, dass in Nordamerika ein Wiederaufsehwung eintrat, während sich in Europa der bisherige Anstieg, wenn auch in verlangsamtem Tempo, fortsetzte. Allerdings vermochten die wichtigsten Zweige der Textilindustrie an der Aufwärtsentwicklung nicht teilzunehmen, und in den Agrarländern blieb die Lage vielfach weiterhin ungünstiger, als in den Industriestaaten.

In der **Schweiz** kommt die intensive Wirtsehaftstätigkeit in einer überaus angespannten Lage am **Arbeitsmarkt** deutlich zum Ausdruck. Ende Juni wurden noch ganze 810 Personen als arbeitslos registriert (Vorjahr 1751), während die die bestehende Nachfrage keineswegs vollständig wiedergebende Zahl der offenen Stellen sich auf 6307 (Vorjahr 5684) hält. Dabei nahm im Berichtsquartal, verglichen mit dem Vorjahr, neben einer Ausdehnung der in den Fabriken bewilligten Ueberzeitarbeit um rund 15%, der Zuzug fremder Arbeitskräfte wiederum zu, indem die Zahl der an berufstätige Ausländer erteilten Aufenthaltsbewilligungen um 11 576 auf 85 942 anstieg.

Eine deutliche Belebung erfuhr die **industrielle Bauplanung und Bautätigkeit.** Die Zahl der von den Fabrikinspektoren begutachteten Bauvorhaben — in der Hauptsache Neu- und Erweiterungsbauten sowie technische Anlagen — näherte sich mit 692 der relativ hohen Vergleichsziffer des Jahres 1948; jene des Vorquartals überschritt sie um 25 und jene der vorjährigen Vergleichszeit um 122. Lebhaft blieb auch die **Wohnbautätigkeit** in den Städten. Die Wohnungsproduktion wie die Zahl der Baubewilligungen erreichten im 1. Halbjahr einen neuen Höchststand und überragen die entsprechenden Ergebnisse des Vorjahres um 11,6 und 12,6%.

Wie von der Bautätigkeit gingen auch von der Produktion für den **Export** weiterhin starke Impulse auf die Konjunktur aus. Stand doch der wertgewogene Exportmengenindex im 2. Quartal 1955 mit 166 (1949 = 100) um 14% und der Ausfuhrwert mit 1360 Mio Fr. um 9,2% über den vorjährigen Vergleichsdaten. Im Halbjahresergebnis erreichte der Export 2648 Mio Fr. (+ 7,7% gegenüber dem Vorjahr), ein bisher nie verzeichnetes Ausmass. Mehr noch als im ersten konzentrierte sich der Zuwachs im 2. Quartal auf Erzeugnisse der Metallindustrie, insbesondere Maschinen. Bei der chemischen und pharmazeutischen Industrie nahmen Anilinfarben am Anstieg nicht mehr teil, während die Textilindustrie im ganzen den vorjährigen Stand zu behaupten vermochte. — Beim **Import** des 2. Quartals ging der Mengenindex mit 171 um 17%, der Wert mit 1594 Mio Fr. um 15,1% über die letztjährigen Ergebnisse hinaus, und die **Einfuhr** des 1. Semesters im Betrage von 3088 Mio Fr. ist bis anhin nur 1951, einem Jahr ganz ausserordentlicher Eindeekungen, grösser gewesen. — Infolge der gegenüber der Exportzunahme kräftigeren Steigerung der Einfuhr, vergrösserte sich auch das Defizit der **Handelsbilanz.** Mit 440 Mio Fr. war es in der ersten Jahreshälfte fast doppelt so hoch wie im Vorjahr und dürfte infolge des massgeblichen Einflusses der Handelsbilanz auf die Gestaltung der **Ertragsbilanz** zu einer weiteren Rückbildung von deren Aktivsaldo führen, der für 1954 auf 1063 Mio Fr. und für 1953 auf 1440 Mio Fr. geschätzt worden ist.

Der **Beschäftigungsgrad der Industrie** hat sich nochmals leicht gehoben. Der Beschäftigtenindex (ohne Baugewerbe) stellte sich Ende Juni auf 116,5 gegen 114,6 Ende März und 112,3 vor Jahresfrist; für das Baugewerbe belief er sich auf 128,2 gegen 100,5 bzw. 120,4. Allerdings hat sich die sich bereits im Vorquartal abzeichnende Differenzierung im Beschäftigungsgrad der verschiedenen Produktionszweige verdeutlicht. Die Erhöhung des Gesamtindex der Industrie wurde ausschlaggebend bestimmt durch die Entwicklung in der Maschinen- und Metallindustrie, wenn auch, abgesehen von der schwächeren Beschäftigung in der Textil- und Bekleidungsindustrie, die übrigen Gruppen zumeist ebenfalls Beschäftigungszunahmen aufweisen. Der sogenannte Beschäftigungskoeffizient, der die Einschätzung der Beschäftigungslage durch die Betriebsinhaber wiedergibt, war mit 131 gleich hoch wie im Vorquartal, übertrifft aber die vorjährige Vergleichsziffer (128).

Eine kärftige Belebung verzeichnet der **Fremdenverkehr.** In den Monaten März bis Mai war die Frequenz in den Hotels und Pensionen noch nie so hoch wie in der Berichtszeit (3,91 Mio Logiernächte). Im Vergleich zum Frühjahr 1954 wurden 8,5% mehr Uebernachtungen gezählt (Auslandgäste + 10%, Inlandgäste + 7%). Vor allem verzeichnen die Gaststätten der mittleren und oberen Preisklassen Frequenzgewinne.

Der **Reiseverkehr** der Bundesbahnen verzeichnet indessen nur eine verhältnismässig kleine Zunahme (im Quartal 1,3%, im Halbjahr 2,8% mehr Reisende als im Vorjahr). Der wachsende Aussenhandels- und Transitverkehr liess dagegen den **Gütertransport** gegenüber dem Vorjahr kräftig ansteigen (+ 11,4% im Quartal und + 15,7% im Halbjahr). Deutliche Fortschritte machte die **Motorisierung des Strassenverkehrs,** wurden doch im Berichtsquartal 17 672 Personenwagen erstmals immatrikuliert, 30% mehr als im Vorjahr.

Der Stand der Kulturen zu Anfang August verspricht der **Landwirtsehaft** eine mittlere bis gute Ernte. Die Heuernte war mengenmässig kleiner, aber von besserer Qualität als letztes Jahr. Beim Kernobst wird der Ertrag bescheiden ausfallen. Der im 2. Quartal aus der tierischen Marktproduktion erzielte Erlös war bei ungefähr gleich hoher Produktion von Milch (— 0,5% und Eiern + 0,3%, aber geringerer Sehlachtvieherzeugung (— 17,2%) um 3,0% niedriger als im Vorjahr. Der Index der landwirtsehaftlichen Produktenpreise belief sich Ende Juni auf 99,4 (1948 = 100) gegen 97,8 vor Jahresfrist, der Preisindex landwirtsehaftlicher Produktionsmittel auf 107,2 gegen 102,6. Da es trotz des Zuzugs von Ausländern an landwirtsehaftlichen Arbeitskräften mangelt, sind die Barlöhne weiter gestiegen. Im Durchschnitt liegen sie bei den männlichen Dienstboten um 6% und bei den weiblichen um 4% höher als vor einem Jahr.

Am **Geldmarkt** machte sich eine gewisse Verknappung der flüssigen Mittel geltend, zum Teil als Folge des gestiegenen Kreditbedarfs der Wirtschaft, zum Teil im Zusammenhang mit der Sterilisierungspolitik des Bundes und der zwischen der Nationalbank und den Banken getroffenen Vereinbarung zur Haltung von Mindestguthaben, die bei der Notenbank bloekiert sind. Angestiegen sind deren Währungsreserven trotz eines grösseren Abflusses von Währungsmitteln, der sich aus dem Verkehr mit der Europäisehen Zahlungsunion im 2. Quartal ergab. Die Ansprüche der Wirtschaft an den Notenbankkredit nahmen zu. Abgesehen von der Erhöhung der Vergütung für Callgeld von $1^1/_8$ auf $1\,1/4$—$1\,1/2$% verharrten die Geldsätze indessen auf ihrem bisherigen Stand. Die Verzinsung der Kassenobligationen zog nochmals an, und am **Kapitalmarkt** hob sich die durchschnittliche Rendite der Titel des Bundes und der Bundesbahnen (nach dem Rückzahlungsjahr berechnet) auf über 3%; Ende Juli betrug sie 3,04% gegen 2,87% Ende April. Neu beansprucht wurde der Markt durch öffentlich und nicht öffentlich begebene Anleihen sowie durch Aktienemissionen im 2. Quartal mit 469 Mio Fr., um 64 Mio Fr. mehr als im 1. Quartal. Der Aktienindex lag Ende Juli nach vorübergehender leichter Abschwächung wieder etwas höher als drei Monate vorher (auf 438 gegen 426).

Das **Preisniveau** hat sich im Berichtsquartal wenig verändert. Beim Grosshandelsindex (+ 0,1%) wurde die Erhöhung der Gruppenindices Roh- und Betriebsstoffe und Futter- und Düngemittel durch einen Rückgang des Index der Nahrungsmittel sozusagen ausgeglichen. Die leichte Zunahme des Landesindex der Konsumentenpreise (+ 0,4%) ist vorwiegend bedingt durch die durchschnittliche Erhöhung des Mietpreisnivcaus und ein leichtes Anziehen der Nahrungskosten. Gegenüber dem Stand vor Jahresfrist war der Grosshandelsindex Ende Juni um 0,1% niedriger, der Index der Konsumentenpreise um 1,1% höher. — Die **Lohnsätze in der Industrie** haben im Berichtsquartal leicht angezogen; auf der Basis September 1949 = 100 hob sich der Index der nominellen Lohnsätze um 0,3% auf 108,2.

Mit der Besehäftigung von praktisch allen verfügbaren Arbeitskräften geht eine starke Verbrauchernaehfrage Hand in Hand. Der Wert der im 1. Halbjahr erfaßten **Kleinhandelsumsätze** lag gesamthaft im 5,8% über dem entsprechenden Vorjahresumsatz (Nahrungs- und Genussmittel + 4,1%, Bekleidungsartikel und Textilwaren + 5,3%, übrige Waren + 10,0%), und von den **Fiskaleinnahmen des Bundes** ergaben die Zölle und die Warenumsatzsteuer erheblich höhere Beträge. Von den Zolleinnahmen wurde im 1. Semester das vorjährige Ergebnis um 38,9 Mio Fr. oder 14,2%, von der Warenumsatzsteuer um 18,8 Mio Fr. oder 7,7% übertroffen. Wenn die Fiskaleinnahmen mit 982,3 Mio Fr. im 1. Halbjahr um 94 Mio Fr. unter den entsprechenden des Vorjahres blieben, so hängt das mit der Periodizität der Wehrsteuereinnahmen zusammen. Verglichen mit 1953 waren die Fiskaleinnahmen des Bundes in der 1. Jahreshälfte 1955 um 156,7 Mio Fr. oder rund einen Fünftel höher.

Die ausführlichen Angaben und Kommentare über die Wirtschaftslage in der Schweiz und im Ausland sind in der Beilage zur Monatsschrift «Die Volkswirtsehaft» Nr. 8, Augustheft, enthalten. Bestellen Sie ein Probeheft dieser reichhaltigen und interessanten Zeitschrift.

Die Einzelnummer der Zeitschrift kostet Fr. 1.30; vorteilhafter ist ein Jahresabonnement zu nur **Fr. 10.50,** wobei die bereits erschienenen Nummern dieses Jahrganges nachgeliefert werden können. Bestellungen sind an das Schweizerische Handelsamtsblatt, Bern, Postcheckreehnung III 520, zu richten.

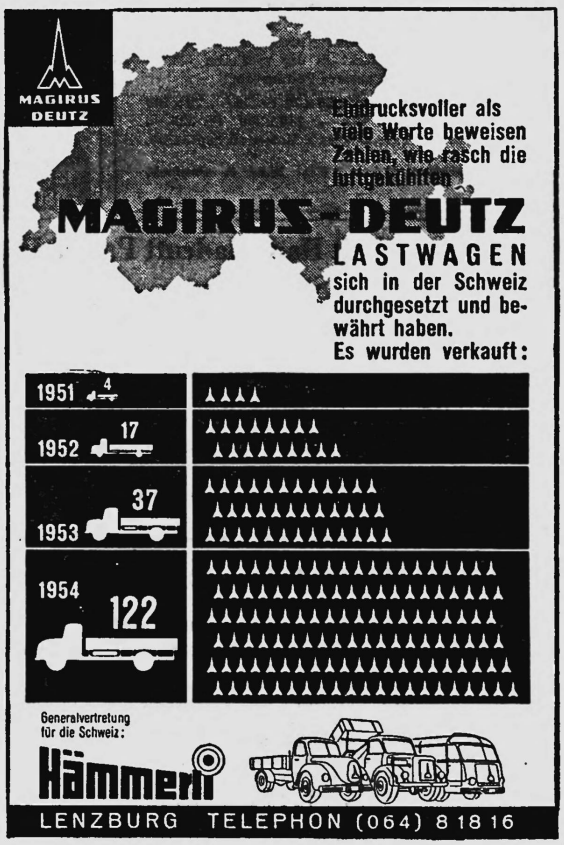
Ausland-Postüberweisungsdienst — Service intern. des virements postaux

Umrechnungskurs vom 31. August 1955. — Cours de conversions dès le 31 août 1955

Belgien und Luxemburg: Fr. 8.78; Dänemark: Fr. 63.20; Deutsehland: Fr. 104.50; Frankreich und Marokko: Fr. 1.26; Italien Fr. —.70½; Niederlande: Fr. 115.35; Oesterreich: Fr. 16.90; Schweden: Fr. 84.90.

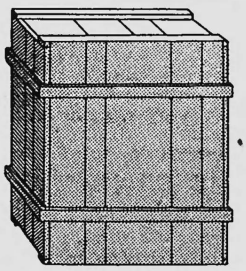
203. 31. 8. 55.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne



National AG
INTERNATIONALE TRANSPORTE
empfiehlt
seinen Express Container-Dienst
NEW YORK—BASEL und vice versa
Laufzeit 11 Tage
Verschiffung mit den Passagierdampfern der Holland-Amerika-Linie zu günstigen Frachten

Kisten


50 Jahre Erfahrung
Holzindustrie AG St. Margrethen SG

Das INKASSO Ihrer Forderungen in der ganzen Schweiz erledigt Ihnen unsere Spezialorganisation durch eine fachkundige, seriöse Bedienung
Der DISKONT Ihrer Forderungen, Warenkaufverträge und Wechsel durch unser Institut verschafft Ihnen erhöhtes Betriebskapital
Inkasso- u. Diskontbank
W. Haerry & Co. AG., Reinach (AG)

Jeune dame
très commerçante avec garanties, disposant d'une arcade sur grande artère à proximité du centre, à Genève, cherche
gérance ou représentation
d'articles intéressants et de bons rapports. Ecrire sous A 68921 X à Publicitas Genève

Wichtig für
Uhrenfabriken
Sie erreichen neue Kunden durch Inserate in der jüdischen Rundschau «Maccabi»! Wir empfehlen Ihnen einen Probeauftrag! Verlangen Sie Probenummer gratis. Adresse: Basel 9, Postfach 51.

Alle Stempel...
bis 10 Uhr bestellt, abends geliefert
Eil-Stempel in 2 Stunden

Stempelkissen, Stempelfarben, Stempelhalter ... Schablonen, Numeroteure, Dateure
Wir lösen jedes Stempel-Problem
SPECKERT+KLEIN
Löwenstrasse 58 Zürich 1 Telephon 25 00 50

Impôt sur le chiffre d'affaires

(22e édition de la brochure)

Le prix de la brochure est de Fr. 1.50 (port compr.). Prière d'effectuer les versements préalables à notre compte de chèques postaux III 520, en notant la commande au verso du coupon qui nous est destiné ou de l'avis de virement. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer la commande séparément.

Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Jüdisches Neujahrsfest
16. und 17. September 1955
Gratulieren Sie Ihren jüdischen Kunden, Freunden und Bekannten durch ein Inserat in der speziellen Glückwunsch-Rubrik unserer Festausgabe!
Preise und Grösse der Inserate 50×70 Fr. 50.—, 70×100 Fr. 90.—, 140×100 Fr. 175.—, 140×200 Fr. 325.—. Einsendeschluss für Texte, Clichés u. Matern: 5. Sept. 1955.
Jüdische Rundschau MACCABI, Basel 9, Postfach.

Loterie de la Suisse romande

137e tranche

Liste de tirage du 27 août 1955

13 000 lots de	6 fr.	sont gagnés par les billets se terminant par	6
1300 lots de	12 fr.	sont gagnés par les billets se terminant par	88
1300 lots de	15 fr.	sont gagnés par les billets se terminant par	28
1300 lots de	18 fr.	sont gagnés par les billets se terminant par	16
1300 lots de	21 fr.	sont gagnés par les billets se terminant par	44
260 lots de	30 fr.	sont gagnés par les billets se terminant par	433 576
130 lots de	60 fr.	sont gagnés par les billets se terminant par	1386 1981 2143 2292 3614 4734 5765 7390 7709 8656
52 lots de	150 fr.	sont gagnés par les billets se terminant par	2019 5124 5845 6446
13 lots de	300 fr.	sont gagnés par les billets portant les numéros	757731 762465 764027 798991 809137 810135 810188 817237 833471 854926 861126 875584 878697
10 lots de	600 fr.	sont gagnés par les billets portant les numéros	757218 757424 762481 762959 765298 769111 778873 810602 824079 844050
10 lots de	750 fr.	sont gagnés par les billets portant les numéros	763121 777596 790032 801452 804955 823040 838800 865067 868935 872847
10 lots de	900 fr.	sont gagnés par les billets portant les numéros	750055 758297 761250 781345 782916 815174 820626 875279 879331 879334
10 lots de	1200 fr.	sont gagnés par les billets portant les numéros	759376 777336 794010 827073 829398 840691 854216 863069 869455 872540
Les 12 lots de	15 000 fr.	sont gagnés par les billets portant les numéros	786073 766211 775894 778113 787653 789774 795575 795754 823534 835251 840722 866301

Valeur totale des lots: 405 600 fr. — Prescriptions: 1er mars 1956

Attestation authentique. Le soussigné certifie que les numéros indiqués ci-dessus correspondent bien à ceux extraits des sphères.

Collonge-Bellerive (Genève), le 27 août 1955. (signé) René Gampert, notaire.

Cumul. Le cumul est admis sans restriction.

Paiement des lots. Les lots sont payables par la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, la Banque de l'Etat, à Fribourg, la Banque Cantonale du Valais, à Sion, la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel, la Société de Banque Suisse, à Genève, et par les agences dans les cantons respectifs.

Prescription. Tout billet gagnant non présenté dans un délai de 6 mois à dater de la publication du résultat du tirage dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» est annulé et le montant du lot est acquis à la Loterie.

Prochaines prescriptions.

133e tranche, tirée le 5 mars	1955, prescrite le	8 septembre	1955
134e tranche, tirée le 2 avril	1955, prescrite le	5 octobre	1955
135e tranche, tirée le 7 mai	1955, prescrite le	10 novembre	1955
136e tranche, tirée le 2 juillet	1955, prescrite le	5 janvier	1956

Impôt. En vertu de l'arrêté fédéral du 31 octobre 1944, art. 4, lettre e, l'impôt anticipé est fixé à 25% sur tous les billets entiers gagnant plus de 50 fr. et tiers de billets plus de 16 fr. 66. La somme totale gagnée par le billet ou le tiers, cumul compris, est imposable.

Remboursement ou imputation. Le bénéficiaire de lots frappés de l'impôt anticipé peut en demander le remboursement ou l'imputation. A cet effet, un bordereau justificatif sera remis d'office par les domiciles de paiement précités.

Le billet 6 fr.; le tiers de billet 2 fr.
Seule la liste officielle du tirage fait foi.

Aktiengesellschaft Hans Badrutt Palace Hotel St. Moritz

DIVIDENDENZAHLUNG

Die heutige Generalversammlung hat die Dividende auf 5% festgesetzt. Dementsprechend gelangt ab 29. August 1955 der Coupon Nr. 12 der Prioritätsaktien und

Coupon Nr. 5 der Stammaktien mit je		Fr. 25.—
abzüglich 5% Couponsteuer	Fr. 1.25	
25% Verrechnungssteuer	» 6.25	» 7.50
	netto	Fr. 17.50

zur Auszahlung.

Zahlstelle: Schweizerische Bankgesellschaft Zürich und Filialen.

St. Moritz, den 27. August 1955.

Editions Radar et Générales S.A.

Assemblée générale extraordinaire

au siège de la société, 3, rue G.-Moynier, pour le lundi 19 septembre 1955, à 15 heures.

Messieurs les actionnaires de la S. A. des Editions Radar et Générales sont convoqués en assemblée générale extraordinaire, pour le lundi 19 septembre 1955, à 15 heures, au siège de la société, avec l'ordre du jour suivant:

1° Constatation de présence des actionnaires.
2° Rapport du président du conseil d'administration.
3° Rapport du contrôleur aux comptes.
4° Propositions concernant la situation de la société.
5° Décisions et vote au sujet du point 4 de l'ordre du jour, soit propositions concernant la situation de la société.
6° Décharges éventuelles au conseil d'administration et du contrôleur aux comptes.

Rheintalische Strassenbahnen

Die Aktionäre werden hiemit zur ordentlichen Generalversammlung eingeladen auf **Samstag, den 10. September 1955, 15.20 Uhr, im Hotel «Drei Könige», in Altstätten.**

Traktanden: Abnahme von Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1954.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis zum 7. September 1955, abends, auf dem Büro der Gesellschaft, in Altstätten, bezogen werden, woselbst auch Geschäftsbericht und Jahresrechnung zur Einsicht aufliegen. Die Zutrittskarten berechtigen am 10. September 1955 zur freien Fahrt auf den Strecken der Rheintalischen Strassenbahnen.

Altstätten, den 31. August 1955. **Der Verwaltungsrat.**

Das SHAB. erreicht nicht jedermann, dafür aber eine bedeutende Anzahl von massgebenden Persönlichkeiten aus Verwaltung, Handel und Industrie.